Schweizerischer Fussballverband
Association Suisse de Football
Associazione Svizzera di Football
Swiss Football Association

SFV - SCHWEIZERISCHER FUSSBALLVERBAND

MESSPROTOKOLL FÜR BELEUCHTUNGSANLAGEN DER AL / 1. LIGA

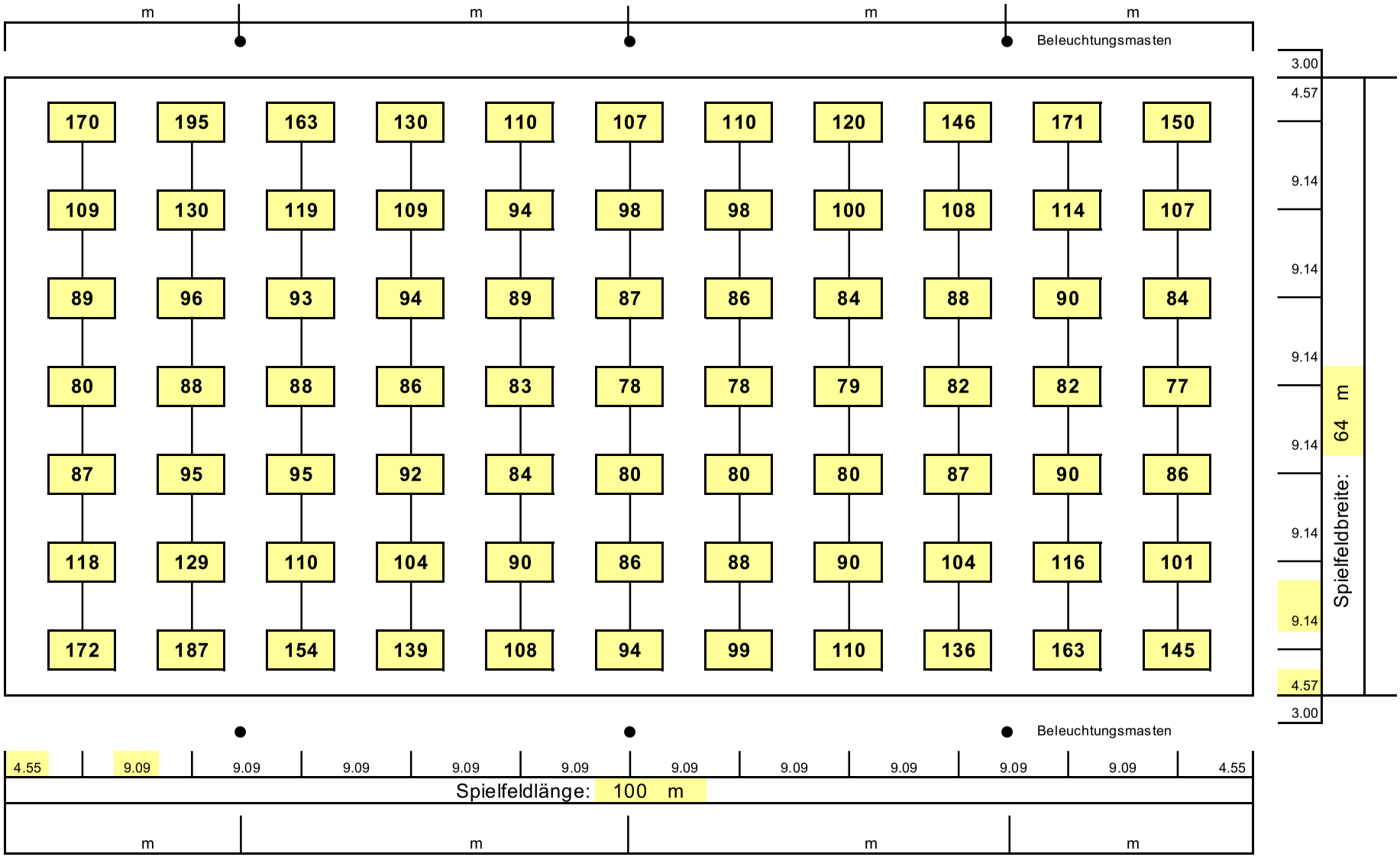
Name der Sportanlage	**Hard**
Ort und Postleitzahl	**4900 Langenthal**
Verein	**FC Langenthal (10408)**
Name des Wettspielfeldes	**Hauptplatz**
Spielklasse	**1. Liga**
Spielfeldgrösse in m (Länge x Breite)	**100 x 64**

Messresultate	**E av (Lux)**	**Emin/Eav**	**Emin/Emax**
Messresultate : **horizontal**	**107**	**0.72**	**0.39**

Genehmigt am: / durch:	Stempel / Unterschrift
Verband	
FVBJ - AFBJ Patrick Remund Leiter SPK FVBJ Bern, den 22.11.2024	**Keine Homologierung möglich aufgrund ungenügender Werte**
Abteilung	

weitere Erläuterungen zum Messprotokoll auf der letzten Seite
Einsenden an: Schweizerischer Fussballverband, Sportplatzkommission, Postfach, 3000 Bern 15.

Horizontale Beleuchtungsstärke Eh



Horizontale Beleuchtungsstärke

E av:	**107**	**Lux**	**E min / E av:**	**0.72**	**E min / E max:**	**0.39**
E min:	77	Lux				
E max:	195	Lux				

Daten zur Beleuchtungsanlage	
Hersteller der Anlage:	unbekannt
Leuchtentyp / Bestückung:	unbekannt
Anzahl Leuchten:	4 x 9 Stk
Lichtpunkthöhe:	18m
Spannung [V]:	3 x 400V
Anzapfung [V]:	3 x 400V
Anzahl Betriebsstunden:	unbekannt
Anlage in Betrieb seit:	1986

Daten der Messung	
Datum der Messung:	18.11.24
Datum der letzten Messung:	17.10.19
Grund der Messung:	Periodische Messung
Messung durchgeführt durch:	Kevin Morf
Messinstrument Fabrikat/Typ:	Konica Minolta T-10A
letzte Eichung:	01.06.23
Wetterverhältnisse:	Bewölkt

Bemerkungen:	
Datum: 18.11.2024	Unterschrift: 

Erläuterungen zum Messprotokoll für Beleuchtungsanlagen

1	Zur Bestimmung der mittleren Beleuchtungsstärke ist das Spielfeld gemäss Vorlage in 7 Felder quer und 11 Felder längs zum Spielfeld einzuteilen. Spielfeldlänge dividiert durch 11 und Spielfeldbreite dividiert durch 7 ergibt die Grösse der Messfelder, beginnend mit je einem halben Feld. Die mittlere Beleuchtungsstärke ist durch das arithmetische Mittel der Werte aus allen Messfeldern bestimmt. Messpunkte (Schnittlinie der Messfelder) gemäss Skizze auf dem Spielfeld einmessen und markieren (Raster ca 10 x 10 m).
2	Für die Messung ist ein Farb- und Cos-korrigiertes Luxmeter zu verwenden. Das Luxmeter sollte innerhalb der letzten zwei Jahre vom Amt für Mass und Gewicht in Wabern geprüft worden sein.
3	Messen der Beleuchtungsstärke in der Mitte jedes Rasterfeldes auf einer Höhe von 1,0 m. Achtung: Die Fotozelle soll genau horizontal gehalten und darauf geachtet werden, dass kein Körperschatten auf die Fotozelle fällt. Messwert in das gemessene Feld eintragen.
4	Ermitteln der mittleren Beleuchtungsstärke: Addieren aller Messwerte und dividieren durch die Anzahl der addierten Messwerte. $Em = \frac{E1 + E2 + \ldots\ldots\ldots E77}{77} = E_{av}$
5	Bestimmen der Gleichmässigkeit: Den niedrigsten gemessenen Luxwert Emin und den mittleren gemessenen Luxwert Eav in die entsprechenden Felder eintragen. Durch Division $\frac{Emin}{Eav}$ erhält man den Wert der Gleichmässigkeit Bestimmen der Gleichmässigkeit: Den niedrigsten gemessenen Luxwert Emin und den höchsten gemessenen Luxwert Emax in die entsprechenden Felder eintragen. Durch Division $\frac{Emin}{Emax}$ erhält man den Wert der Gleichmässigkeit
6	Dieses Messprotokoll ist der Region zH des regionalen Sachbearbeiters für Sportplatzfragen zur Genehmigung einzureichen. Wenn der Verein in der 1. Liga spielt, ist eine zusätzliche Bewilligung des zuständigen Komitees erforderlich.